



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Jahresbericht ... des Faches Geographie im Fachbereich 1

Universität Paderborn / Fach Geographie

Paderborn, 1987(1988) - 1996(1997)

10. Personalien

urn:nbn:de:hbz:466:1-29548

10. Personalia

Sekretariat

Die personelle Situation hat auch 1996 erhebliche Schwierigkeiten bereitet. Die Dauerkrankheit einer Mitarbeiterin bescherte dem Fach eine nahezu ganzjährige Vakanz. Durch Mittelumwidmung im Rahmen der Finanzautonomie der Hochschule konnte zwar zeitweise eine studentische Hilfskraft einspringen; den Ausfall zu kompensieren vermochte sie freilich nicht. Besonderer Dank gilt daher den beiden verbliebenen Sekretärinnen. Sie waren bei besonders großem Arbeitsanfall befristet auch zu Überstunden bereit, die erst an „ruhigeren“ Tagen wieder kompensiert wurden.

Lehrbeauftragte

Auch dieses Jahr war gekennzeichnet durch steigende Studierendenzahlen. Aus diesem Grunde bedarf es der Würdigung, daß unsere Lehrbeauftragten wiederum ihren Dienst in die Sache des Faches gestellt haben, um ein adäquates Lehrangebot aufrechtzuerhalten.

Vertretungs-Professur

Da nach dem Ausscheiden von Prof. Dr. W. Schlegel im SS 1996 das Berufungsverfahren noch nicht abgeschlossen werden konnte, war es möglich, die Stelle durch eine Vertretung zu besetzen. Für diese Aufgabe gelang es, Herrn **Prof. Dr. Hans-Joachim Spaeth** von der University of Oklahoma, USA, zu gewinnen.



Prof. Spaeth, der am Institut durch eine Gastprofessur im Sommer 1989 kein Unbekannter ist, brachte im Rahmen der Lehraufgaben im WS 1996/97 seine reiche fachliche Erfahrung aus Forschung und Lehre in die Paderborner Geographie ein und trug in vielerlei Hinsicht zum internen Ausbau des Instituts und der Selbstverwaltung bei. Seine fruchtbare Tätigkeit wird über die Zeit des Wintersemesters hinaus durch das Angebot eines USA-Praktikums für Studierende aus Paderborn im Sommer 1997 ihre Fortsetzung finden. Des weiteren wurde für die Nachhaltigkeit der Verbindung zu Paderborn und zur Institutionalisierung der Kooperation zwischen der University of Oklahoma und der Universität Paderborn eine Übereinkunft konzipiert, die die uneingeschränkte Unterstützung des Rektorats fand. Der Entwurf dieser Übereinkunft sieht einen regelmäßigen Dozenten- und Studierendenaustausch vor; darüber hinaus sollen gemeinsame Forschungsaktivitäten koordiniert und in gemeinsamer Ressourceneinwerbung zur Durchführung kommen.

Für den Einsatz und das Engagement Prof. Spaeths in allen Belangen der Institutsarbeit sei ein herzlicher Dank aller Institutsangehörigen ausgesprochen.

Liste der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Fach Geographie:*Lehrkörper:*

Prof. Dr. Hans Karl Barth
 Prof. Dr. Diethelm Düsterloh
 Prof. Dr. Gerhard Fuchs
 Prof. Dr. Manfred Hofmann
 AOR Dr. Gerhard Müller
 AOR Dr. Georg Römhild
 Wiss. Assistent Dr. Jürgen Runge
 Prof. Dr. Walter Schlegel
 Prof. Dr. Hans-Joachim Spaeth

Stipendiatin:

Dr. Freya Runge

Freie Projektmitarbeiter:

Hans-Jörg Barth
 Benno Boer
 Frank Böning
 Thomas Jülich
 Axel Niestlé
 Martin Schweter

Studentische Hilfskräfte:

Heiko Appelbaum
 Hendrik Beckmann
 Ulrike Brinkschröder
 Kathrin Clas
 Michaela Einhaus
 Filiz Elüstü
 Ralf Hagemeier
 Jürgen Hemeke
 Arnold Hoppe
 Axel Kaus
 Katja Lammers
 Frank Lechtenberg
 Marion Melcher
 Lars-Ulf Müller
 Iris Niggemann
 Anja Rohde
 Irmgard Rothkirch
 Ralf Silbermann
 Santiago Vidal

Sekretariate:

Ursula Achterberg
 Irmgard Saxowski
 Erika Wienhusen

Kartographie:

Peter Blank

Lehrbeauftragte:

Petra Büker
 Rainer Dörr
 Dr. Jürgen Grabau
 Dr. Gerhard Hoffmann
 Dr. Ingo Wenke

Wissenschaftliche Hilfskräfte:

Petra Fries
 Dagmar Götte-Weiß
 Anna Bartsch
 Oliver Breuer
 Alexandra Bröckling
 Markus Discher
 Joachim Eisenberg
 Ulrich Esser
 Jürgen Hanel
 Miriam-Carina Holtwiesche
 Christian Janotta
 Dirk Küppers
 Sabine Lange
 Steffen Marberg
 Monika Meyer
 Marion Neumer
 Tobias Oppermann
 Ulrike Roßner
 Lothar Sander
 Matthias Stover
 Sven Wagner

Emeritierung von Prof. Dr. Walter Schlegel

Mit dem zu Ende gehenden Sommersemester 1996 stand in der Universität ein Ereignis an, das es im Fach unter Lehrenden und Studierenden mit zwiespältigen Empfindungen zu feiern galt: die Verabschiedung des allseits geschätzten Kollegen und verehrten Lehrers Prof. Dr. Walter Schlegel. Dieser Zwiespalt zwischen bedauernder Wehmut über das Ausscheiden aus dem Hochschuldienst und der Freude über den Beginn einer neuen Ära für Herrn Schlegel wurde auch deutlich in der offiziellen Feier zur Emeritierung, die am Nachmittag des 5. Juli 1996 stattfand.

Unter Beteiligung der Hochschulleitung, zahlreicher Kolleginnen und Kollegen auswärtiger Hochschulen und der Paderborner Universität, der Hochschulöffentlichkeit und der Studierenden fanden im grossen Rahmen des Audi Max die Feierlichkeiten zur Verabschiedung statt, wobei das folgende Programm zugrunde lag:

Program m

der Feier

zur

Emeritierung

von

Prof. Dr. Walter Schlegel

am Freitag, den 5. Juli 1996, um 16 Uhr c.t.

im Auditorium maximum

der Universität-GH Paderborn

Musikalische Eröffnung :

Franz Liszt
Consolation Nr. 3 Lento placido

H.-J. Barth (Piano)
Dipl.Geogr., Universität Regensburg

Zur Verabschiedung sprechen:

Die Dekanin des Fachbereichs I
Prof. Dr. Hannelore Bublitz

Der Rektor der Universität
Prof. Dr. Wolfgang Weber

Für das Fach Geographie
Prof. Dr. Manfred Hofmann

Festvortrag:

Prof. Dr. Reiner Schwarz
Geograph. Inst.d. Universität Hamburg

"Wo Wein wie, warum?"
Die Rebstandort-Ökole-Beziehung
gekeltert aus dem Kartenstapel"

Dankesworte von Prof. Dr. W. Schlegel

Musikalischer Abschluß:

Frederic Chopin
Etuede Nr. 12 op. 25 Allegro molto con fuoco

H.-J. Barth (Piano)

Anlässlich der Verabschiedung konnte Herrn Schlegel und allen Beteiligten der Feier eine von den Fachkollegen gestaltete Festgabe überreicht werden, die neben dem Schriftenverzeichnis des Geehrten, der Laudatio und dem Festvortrag auch das hier angefügte Grußwort der Mitarbeiter des Faches Geographie und den Wissenschaftlichen Werdegang von Herrn Schlegel beinhaltet.

Herrn Schlegel zum Gruß

von den Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
sowie den Mitstreitern im Fach Geographie

"Die Bewohner von Baden-Württemberg sind ständig bereit, sich auf ein besonders intimes Verhältnis zum lieben Gott zu berufen. Deshalb unterschrieben sie diesem auch die Absicht, daß ihr Ländle eine Sonderanfertigung der Schöpfung gewesen sei.

In **Oberschwaben** habe der Schöpfer noch einmal eine Musterkollektion landschaftlicher Schönheiten zum Park vereinigt und ein Versucherle Hochgebirge aufgetürmt; im Bodensee ein Stückle Meer geschaffen und seine Ufer mit den Schabracken der Weinberge behangen; die weitfahrende Donau als anmutiges Jungfräulein entspringen und sie in ihrer Jugend Kapriolen schlagen lassen, wobei er ihre Ufer mit Felsen, Burgen und Schlössern bestückte; die Vulkanberge im Hegau in Busenform aufgehäufelt; die Gletscher über das Oberland geschickt, damit sie Moor und Ried und Seen und Endmoränen hinterließen;

das Land mit Kirchen übersät, da ein wenig Wald, dort ein paar Äckerle eingestreut und das Ganze recht buckelig gemacht, damit sich die Industrie verkriechen könne und nicht das ganze Landschaftsbild versaue, und hinter jeder der vielen Kurven und Kuppen eine neue, andere Landschaft versteckt, so daß der Eingeborene und der Wandersmann sich an der Vielfalt der Schöpfung erfreuten.

Zum Ausgleich für so viel Wonne, so sagen die Badener, habe dann Gott den Schwaben erschaffen."

Herr Schlegel nun ist ein Schwabe - genauer gesagt ein Oberschwabe in Ostwestfalen!

(Bis auf die letzte Zeile nach Thaddäus Troll).

Dietrich Dürstel

Ulrich Hofmann

R. Hoffmann

Georg Kuntz

Arnhard Kuntz

Herta Kuntz

Jürgen Grabau

Rainer Dorn

Jörg Ditz

Peter Blank

Erika Wierhüser

Gerhard Fuchs

H. L. Leube

Tomgard Sarsowski

Paul V. Bone

gez. Achterberg



Prof. Dr. Walter Schlegel

1993

Preis der Fachschaften
der Universität-GH-Paderborn
für herausragende Leistungen
in der Lehre

Wissenschaftlicher Werdegang

- | | |
|--------------|--|
| 1951 | Abitur. Gymnasium und Oberschule Riedlingen/Donau |
| 1953 | Erste Prüfung für den Volksschuldienst. Pädagogisches Institut Weingarten/Württ. |
| 1953 | Schuldienst an Volksschulen in Baden-Württemberg |
| 1953-1956 | Studium an den Universitäten Tübingen und Hamburg (Pädagogik, Philosophie, Geographie) |
| 1955-1956 | Schuldienst an Volksschulen in Baden-Württemberg |
| 1956/57 (WS) | Studium an der Universität Tübingen (Geographie, Biologie, Chemie) |
| 1957-1960 | Fortsetzung des naturwissenschaftlichen Studiums an der Universität Wien.
Weitere Fächer: Meteorologie, Geologie |
| 1960 | Promotion zum Dr. phil., Universität Wien.
Thema der Dissertation (bei H. Spreitzer): "Alte Abtragungssysteme und quartäre Formengebung im östlichen Weinviertel." |
| 1961 | Auszeichnung der Dissertation mit dem Johann-Hampel-Förderungspreis (1960) der Österreichischen Geographischen Gesellschaft |
| 1960-1962 | Fortsetzung des Studiums an der Universität Tübingen |
| 1962 | Wissenschaftliche Prüfung für das Lehramt an Gymnasien an der Universität Tübingen in Geographie, Biologie und Chemie |
| 1962-1963 | Ausbildung am Seminar für Studienreferendare in Tübingen |
| 1963 | Pädagogische Prüfung für das Lehramt an Gymnasien |
| 1964-1970 | Wissenschaftlicher Assistent am Geographischen Institut der Universität Tübingen |
| 1970 | Habilitation im Fachbereich Geschichte-Geographie der Universität Tübingen.
Thema der Habilitationsschrift:
"Der Weinbau in der Schweiz. Seine regionale Differenzierung unter dem Einfluß von Landesnatur, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen" |
| 1970 | Ernennung zum Universitätsdozenten an der Universität Tübingen |
| 1970-1971 | Lehrstuhlvertretung an der Universität Stuttgart |
| 1973 | Ernennung zum außerplanmäßigen Professor an der Universität Tübingen |
| 1974 | Berufung als ordentlicher Professor an die Gesamthochschule Paderborn |

